

Erste Indien-Kooperation

Eine deutsch-indische Zusammenarbeit auf Hochschulebene ist gerade in der gegenwärtigen Zeit von besonderer Symbolkraft - ob nun von Indien als Kulturnation oder als aufstrebender Wirtschaftsmacht die Rede ist.“ Das erklärte Universitätspräsident Prof. Dr. Uwe Schneidewind anlässlich der Unterzeichnung eines Kooperationsvertrags am 26. September 2006 zwischen der Universität Oldenburg und dem S.P. Jain Institute of Management and Research (SPJIMR) in Mumbai (Bombay), die von Prof. Dr. M. Suresh Rao vertreten wurde. Es handelt sich um die erste Oldenburger Kooperation mit einer indischen Hochschule. Die Initiative war von Prof. Dr. Alexander Nicolai ausgegangen, dem Inhaber der Stiftungsprofessur für Entrepreneurship (Gründungsmanagement) am Institut für Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik. Nicolai hatte kürzlich mit einer Delegation - unterstützt von der EWE Stiftung und dem Deutschen Akademischen Austauschdienst - verschiedene indische Hochschulen besucht.



Freuen sich über deutsch-indische Zusammenarbeit: Alexander Nicolai (l.) und M. Suresh Rao.
Foto: Wilfried Golletz

Mit der Kooperation sollen gemeinsame Forschung und Lehre im Bereich Gründungsmanagement vorangetrieben werden. Hintergrund ist das starke Wirtschaftswachstum in Indien, das den dortigen Markt auch für deutsche Unternehmensgründer zunehmend interessant macht. Die Kontakte nach Indien - insbesondere zu dortigen renommierten Hochschul-Instituten - sollen, so Nicolai, „zu einer betont internationalen Ausrichtung in Lehre und Forschung des Lehrstuhls für Entrepreneurship führen.“